



GEMEINDEAMT PATSCH

Dorfstraße 22, 6082 Patsch

Tel.: +43 512 378757

Fax.: +43 512 378757-4

gemeinde@patsch.tirol.gv.at

GEMEINDERATSSITZUNG NIEDERSCHRIFT GR 04

Datum: 08. Juli 2010

Ort: Sitzungszimmer der Gemeinde Patsch

Beginn: 20:15 Uhr

Ende: 0:20 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender:

und folgende Gemeinderäte:

Bgm. Dipl. Ing. Danler Andreas
Bgm. Stv. Stöckholzer Johannes
GV Greier Florian
GV Strobl Alois
GR Linser Eva
GR Siegele Siegmund
GR Holzknecht Claudia
GR Braunegger Johann
GR Haller Thomas
GR Josef Handler

für den entschuldigt ferngebliebenen:

GR DI Holzleitner Wolfgang

Ersatzmitglied Oss Walter

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 20. Mai 2010
2. Beleuchtung Gänsbichl/Zachbichl
3. Angebot für digitale Bestandsaufnahme von Versorgungsleitungen
4. Nachmittagsbetreuung und Mittagstisch in der Volksschule
5. Abwasserentsorgung und Wasserversorgung Kehr
6. Sanierung Wasser-/Frostschaden Sillwerkweg
7. Lösungsvorschläge zur Verbesserung des Nahverkehrs
8. Ankauf Gemeindegrund Gp. 1729
9. Unterstützung für Ministranten/Jungschar-Ferienlager 2010
10. Änderung der Gemeindemitglieder im Sachverständigenbeirat
11. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die anwesenden Gemeinderäte, Zuhörer und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 44 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 gegeben ist.

Ersatzmitglied Oss Walter wird von Bgm. DI Danler Andreas angelobt.

Bgm DI Danler Andreas schlägt vor folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen: **Punkt 11) Sanierung der Feldwege**

Abstimmung: 10 Ja, 1 Nein Stimme

Aufgrund der vielen Zuhörer empfiehlt Bgm DI Danler Andreas den Punkt 4) nach dem Tagesordnungspunkt 1) zu behandeln.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

BESCHLÜSSE

Zu Punkt 1) Genehmigung der Niederschrift vom 20. Mai 2010

Die Niederschrift vom 20.05.2010 wird von den damals Anwesenden mit 10 Ja, 0 Nein Stimmen genehmigt.

Zu Punkt 2) Nachmittagsbetreuung und Mittagstisch in der Volksschule

Bgm. DI Danler Andreas berichtet, dass sich für die Nachmittagsbetreuung bis jetzt 16 Personen für mindestens 1 Tag in der Woche angemeldet haben. Von den 16 Kindern sind 6 Kindergartenkinder. Bei der Betreuung ist zu berücksichtigen, dass nicht mehr als 12 Kinder pro Tag betreut werden können. Der Bürgermeister schlägt vor mit 1. Oktober 2010 zu starten. Nach Debatte im Gemeinderat soll der Hort schon ab Mitte September geöffnet werden. Die Betreuung der Kindergartenkinder erfolgt bis 14:00 Uhr im Kindergarten und danach in dem neuen Hort in der Volksschule. Für den Hort wurde ein entsprechendes Kostenmodell ausgearbeitet und dem Gemeinderat präsentiert.

Beitrag Volksschüler:

1 Tag pro Woche € 10,- 2 Tage pro Woche € 18,- 3 Tage pro Woche € 26,-
4 Tage pro Woche € 33,- 5 Tage pro Woche € 40,-

Beitrag Kindergartenkinder:

1 Tag pro Woche € 6,- 2 Tage pro Woche € 11,- 3 Tage pro Woche € 16,-
4 Tage pro Woche € 20,- 5 Tage pro Woche € 24,-

Besonderheiten:

Ab dem zweiten Kind je Familie erfolgt eine Kostenreduktion um 25% des ermittelten Tarifes.

Bgm. DI Danler Andreas stellt den Antrag einen Hort für das Jahr 2010/2011 mit dem ausgearbeiteten Kostenmodell inkl. der dazugehörigen Einrichtung und Ausstattung einzuführen. Die Stelle als Hortpädagogen/Hortpädagogin wird umgehend ausgeschrieben.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 3) Beleuchtung Gänsbichl/Zachbichl

Bgm. DI Danler Andreas berichtet, dass wie in der letzten Sitzung besprochen von der Fa. Seifert (Gemeindeelektriker) ein Alternativangebot vorgelegt wurde.

Nach längerer Diskussion über die Finanzierung beschließt der Gemeinderat den Punkt zu vertagen, bis die Kosten der Grabungs- und Verlegungsarbeiten im Bereich der Römerstraße vorliegen.

Abstimmung: 10 Ja, 1 Enthaltung

Zu Punkt 4) Angebot für digitale Bestandsaufnahme von Versorgungsleitungen

Bgm. DI Danler Andreas berichtet, dass die Innsbrucker Kommunalbetriebe AG ein Angebot für die digitale Bestandsaufnahme von Versorgungsleitungen (Wasser- und Abwasserleitungen) abgegeben hat. Er übergibt das Wort an Herrn Knoflach Günther von den Innsbrucker Kommunalbetrieben.

Bgm. DI Danler Andreas stellt den Antrag, dass von der Fa. IKB vorgelegte Angebot Nr. 1139/2010 zur Leitungsdokumentation (Römerstraße und Gänsbichl) in der Höhe von € 3.244,80 inkl. MWSt zu beauftragen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Budget Ausbau Römerstraße. Nach Auffassung des Gemeinderates sollen weitere Bereiche im Dorf sowie allfällige Schadenssituationen in diese Dokumentation eingearbeitet werden, um das gesamte Leitungsnetz der Gemeinde auf lange Sicht hin digital zu erfassen.

Abstimmung: 9 Ja, 2 Nein Stimmen (davon 1 Nein-Stimme GV Greier Florian)

Zu Punkt 5) Abwasserentsorgung und Wasserversorgung Kehr

Das Projekt wurde nochmals evaluiert. Bgm. DI Danler berichtet von den verschiedenen Lösungsvarianten. Eine Pumplösung wird vom Gemeinderat ausgeschlossen. Es kommt somit nur mehr eine mechanische oder biologische Kläranlage in Frage.

Laut GR Handler Josef sind bis 2015 alle Weiler anzuschließen. Zum bereits vorliegenden Angebot der Fa. FH Freudenschuss/Hueber OG wurde ein Alternativangebot der Fa. DI Wagner Consult eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen, dass das Angebot vom Büro Freudenschuss auf Basis einer Pflanzenkläranlage und Baudurchführung in Eigenregie noch überarbeitet wird, um dieses mit dem vorliegenden Honorarvorschlag der Fa. DI Wagner Consult vergleichen zu können. Der Kanal- und Wasserausschuss wird mit dem vorliegenden Projekt betraut. Das Ergebnis ist dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 6) Sanierung Wasser-/Frostschaden Sillwerkweg

Es wurden 3 Firmen (Strabag, Singer Hubert, Rubatscher) zur Angebotslegung eingeladen. Es haben nur die Firmen Strabag und Singer ein Angebot abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen die Erdarbeiten in der Höhe von € 6.242,40 an die Fa. Singer Hubert und die Asphaltierungsarbeiten in der Höhe von € 1.125,36 an die Fa. Strabag zu vergeben. Die Finanzierung erfolgt aus dem Wegbudget 2010.

Die Arbeiten sind so auszuführen, dass eine etwaige bergseitige Drainagen-erweiterung jederzeit möglich ist.

Zu Punkt 7) Lösungsvorschläge zur Verbesserung des Nahverkehrs

Bgm. DI Danler berichtet vom Gespräch beim zuständigen Landesrat Anton Steixner. Es konnte folgende Verbesserung des Nahverkehrs für Patsch erreicht werden:

- Der Postbus von Hall kommend fährt künftig im zweistündlichen Rhythmus nach Patsch und retour. Dies kann frühestens nach der geplanten Fertigstellung des Busumkehrplatzes Mitte Dezember 2010 erfolgen. Seitens der VVT entstehen durch diese Fahrplanänderung keine Mehrkosten für die Gemeinde Patsch.

Weiters besteht laut Bgm. DI Danler die Möglichkeit einen probeweisen Taxidienst mit 4 zusätzlichen Abfahrtszeiten einzuführen. Ein Kostenmodell wird dem Gemeinderat vorgelegt.

Nach längerer Debatte stellt Bgm. DI Danler Andreas den Antrag eine Taxibedienung nach Patsch laut vorliegendem Angebot des Rumer Funktaxis probeweise auf ein halbes Jahr mit 4 zusätzlichen Abendverbindungen von Innsbruck Hauptbahnhof nach Patsch, jeweils am FR und SA, durchzuführen. Der Beitrag für die Gemeinde beträgt pro Beförderung € 20,-. Der Fahrgasttarif wird mit € 3,- vorgeschlagen.

Abstimmung: 7 Ja, 4 Nein Stimmen

Bgm.Stv. Stöckholzer Johannes hält fest, dass der zusätzliche Taxidienst eine reine Geldverschwendung ist.

Zu Punkt 8) Ankauf Gemeindegrund Gp. 1729

Es liegt ein Ansuchen von Oberländer Rene vor. Dieser würde gerne 25 m² Gemeindegrund (Gp. 1729) ankaufen.

Der Gemeinderat lehnt den Antrag mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen mit der Begründung ab, dass die Grün- und Veranstaltungsflächen nicht veräußert werden. Ein Servitutsvertrag bezüglich des Retentionsbeckens auf Gemeindegrund ist wie im Baubescheid angeführt nach zu holen.

Zu Punkt 9) Unterstützung für Ministranten/Jungschar-Ferienlager 2010

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen, den im Budget vorgesehenen Betrag in der Höhe von € 200,- ausuzahlen.

Zu Punkt 10) Änderung der Gemeindemitglieder im Sachverständigenbeirat

Bgm. DI Danler berichtet, dass die Gemeindemitglieder im Sachverständigenbeirat neu zu bestellen sind. Voraussetzung für die Neubestellung ist der Verzicht der bestehenden Mitglieder. Momentan sind Tollinger Burghard und Handler Josef bis 2014 bestellt. Ein schriftlicher Verzicht liegt nur von GR Handler Josef vor. Von Tollinger Burghard wurde lediglich mündlich bekannt gegeben, dass er auf die Funktion verzichtet.

Dieser Punkt wird vertagt, bis die schriftliche Verzichtserklärung von Tollinger Burghard vorliegt.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 11) Sanierung der Feldwege

Es ist dazu ein Angebot von der Fa. Auer eingegangen. Es ist vorgesehen heuer vordringliche Sanierungen durchzuführen.

Der Gemeinderat beschließt die Arbeiten an die FA. Auer in der Höhe von € 6.229,20 zu vergeben. Die Ausgaben für die gesamte Sanierung der Feldwege werden auf € 15.000,- begrenzt.

Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

* * *

Bgm. DI Danler berichtet, dass die BBT den Vertrag im Bezug auf die Ersatzwasserversorgung von der Gemeinde Ellbögen nochmals überarbeitet hat. Der neue Vertrag liegt jetzt vor.

* * *

Bgm. DI Danler informiert den Gemeinderat, dass im Oktober 2010 wieder der Tag des Ehrenamtes stattfindet. Es können von der Gemeinde 4 Personen zur Ehrung vorgeschlagen werden. Laut Gemeinderat ist dies mit den Vereinsobleuten zu besprechen.

* * *

Bgm. DI Danler Andreas gibt dem Gemeinderat bekannt, dass das Tourismusbüro Patsch nächstes Jahr geschlossen wird.

* * *

Die Ausschüsse Kultur, Bildung, Dorfblatt und Natur- und Landschaftsschutz, Abfallbeseitigung haben sich vor kurzem konstituiert. Der Anwesende Wörle Oswald berichtet über die Vorarbeiten des Dorfblattes.

Der Bgm. DI Danler Andreas präsentiert einen vom zuständigen Ausschuss beantragten Änderungsvorschlag zur Evaluierung des Containerplatzes.

* * *

Anfrage von GR Haller Thomas, wer den Zaun am Sportplatz wieder aufstellt.

Bgm. DI Danler berichtet, dass es dazu eine Vereinbarung mit dem Sportverein zur Mithilfe gibt.

* * *

Siegmund Siegele und Oss Walter beantragen ihre Funktionen in den Ausschüssen zu tauschen. GR Siegele Siegmund wechselt in den Ausschuss für Natur- und Landschaftsschutz, Abfallbeseitigung und dafür wird sich Ersatzmitglied Oss Walter künftig im Ausschuss für Jugend, Sport und Freizeit betätigen.

* * *

Anfrage von GR Handler Josef wegen der Grablegung am neuen Friedhof. Er beantragt die Friedhofsordnung nochmals vom Gemeindevorstand überarbeiten zu lassen. Die Grablegung hat der Reihe nach, wie ursprünglich besprochen, zu erfolgen.

* * *

GR Handler Josef:

Die Dienstbarkeitsvereinbarung Kreuz mit Pfarrer und Strobl Helmut ist noch nachzuholen.

* * *

GR Handler Josef informiert den Gemeinderat, dass der Chronist und die Leiterin der Erwachsenen Schule wieder bestellt bzw. bestätigt werden müssen. Das Ergebnis ist dem Amt der Tiroler Landesregierung mitzuteilen.

* * *

GV Greier Florian berichtet, dass ihm aufgetragen wurde, eine Ausschreibung für die Entsorgung des Grünschnittes vorzubereiten. Die Ausschreibung wurde bereits fertiggestellt. Abgabefrist ist nächste Woche.

Der Schriftführer:
Kienast Richard

Der Bürgermeister:
DI Danler Andreas